

# Bürgerforum wehrt sich gegen B 212

Vor einer erheblichen innerstädtischen Verkehrsbelastung durch den geplanten Jade-Weser-Port warnen die Mitglieder des Delmenhorster Bürgerforums. Michael Effenberg vom Sprecherrat stellte nach einer vom Forum initiierten Informationsveranstaltung über die zu erwartenden Auswirkungen Mitte der Woche heraus, dass es in dieser Angelegenheit um den Schutz der gesamten Bevölkerung gehe. „Daher sollte die Stadt auch alle rechtlichen Möglichkeiten gegen die Verkehrsplanungen ausschöpfen“, betonte er. Große Befürchtungen sehe man neben der gravierenden Zunahme des Güterverkehrs vor allem vor einer Entwicklung hin zu einer Logistikhubscheibe. „Mit einer solchen Maßnahme würde sich Delmenhorst als attraktiver Wohnort vollkommen zurückentwickeln“, so Effenberg.

Insgesamt seien vor allem auf dem Hauptstraßenzug Stedinger Straße/Friedrich-Ebert-Allee/Hasporter Damm Verhältnisse wie auf der Neuenlander Straße in Bremen zu erwarten. „Außerdem gibt es genug Beispiele, dass Logistikbetriebe kaum Arbeitsplätze schaffen“, merkte er an. Künftig wolle das Bürgerforum noch weitere Informations-Veranstaltungen durchführen, um Anwohner über Lösungs- und Widerstandsmöglichkeiten aufzuklären. (eb)

*Delme-Report 9.9.2007*